



AL/SG:	SG 25 - Ehrenamt, Bildung, Integration
Aktenzeichen:	

Aichach, den 16.10.2025

Sitzungsvorlage

Drucksache:	25/034/2025	- öffentlich -
-------------	-------------	----------------

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Kreisentwicklungsausschuss	17.11.2025	
Kreisausschuss	17.11.2025	

Betreff:

Haushalt 2026 Freiwilligenagentur SG 25

Anlagen

Fachbereichsübersicht 0250

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten: ☐ Mittel stehen zur Verfügung ☒ Verwaltungshaushalt ☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Vermögenshaushalt	
2. Deckungsvorschlag:	
3. Folgekosten: ☐ Personalkosten: ☐ Sach- und Unterhaltskosten: ☐ Finanzierungskosten: ☐ Sonstiges:	

Sachverhalt:

Die Freiwilligenagentur (FWA) besteht seit 01.09.2012 und ist seit 01.05.2016 dem Sachgebiet 25 Ehrenamt, Bildung, Integration zugeordnet. Sie ist vollumfänglich als freiwillige Aufgabe des Landkreises tätig. Die FWA steht allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich engagieren und dadurch deutlich zum gesellschaftlichen Zusammenhalt beitragen, als Ansprechpartner mit einer Vielzahl unterschiedlicher Angebote zur Verfügung: Gewinnung von Ehrenamtlichen für Ehrenämter, Beratung von Bürgerinnen und Bürgern bei der Suche nach dem passenden Ehrenamt, Durchführung eigener Ehrenamtsprojekte, Schulungsangebote für Freiwillige und Vereine, Unterstützung der im Flüchtlingsbereich tätigen Ehrenamtlichen, Anerkennungskultur für Freiwillige, Ausgabe und Verwaltung der Bayerischen Ehrenamtskarte, flexible Reaktion auf aktuelle Geschehen wie Flüchtlingskrise, Corona-Hilfe der Staatsregierung für Ehrenamtliche etc.

Personelle Struktur:

In der FWA sind derzeit 3 Mitarbeiterinnen in Teilzeit mit 2,23 VZÄ tätig sowie Zuarbeit (0,51 VZÄ) und Leitungsfunktion (0,5 VZÄ). Zu Beginn des neuen Jahres wird eine Mitarbeiterin mit 0,6 VZÄ aus der Elternzeit in die FWA zurückkehren. Der Freistaat Bayern bezuschusst die Stelle der Integrationslotsin, die in der FWA angesiedelt ist, bei 1,0 VZÄ/Jahr mit Personal- und Sachkosten von ca. 60.000,-€, das entspricht etwa 80%.

Erläuterung zu den Einzelansätzen:

Ehrenamtskarte: 10.600,- € (2025: 9.100,- €)

Wer regelmäßig über längere Zeit hinweg ehrenamtlich aktiv ist, kann eine Ehrenamtskarte (EAK) beantragen. Diese ist bayernweit gültig und bringt dem Inhaber Vorteile bei vielen kooperierenden Akzeptanzpartnern. Allein im Landkreis sind derzeit ca. 60 Akzeptanzpartner angeschlossen. Im Jahr 2026 hat die Bayerische Ehrenamtskarte 15jähriges Jubiläum, das mit einer Veranstaltung für die EAK-Inhaberinnen und -Inhaber gewürdigt werden soll (5.500,- €). Ergänzend sollen Verlosungen und Übergaben sowie Anerkennungen von goldenen Karten stattfinden (2.600,- €). Neben Buskosten für eine Landtagsfahrt (500,- €) soll am Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember wie die vergangenen Jahre ein Kinoevent stattfinden (2.000,- €).

Qualifizierungen: 7.800,- € (2025: 8.600,- €)

Schulungen für Vereine zu verschiedenen aktuellen Themen sind stark nachgefragt und erfreuen sich sowohl online als auch in Präsenz großer Beliebtheit. Die FWA bietet regelmäßig sowohl bewährte, stark nachgefragte Themen (z.B. Nachwuchsgewinnung, Vereinsrecht, Steuern) als auch jährlich wechselnde aktuelle Themen an (2.600,- €).

Die für Vereine kostenlose Erstberatung durch einen Rechtsanwalt, für die die FWA im Jahr 2021 einen Kooperationsvertrag abgeschlossen hat, erfreut sich großer Beliebtheit. 34 Beratungen konnten 2024 durchgeführt werden; im Jahr 2025 wurden bis Anfang August bereits 10 Beratungen in Anspruch genommen. Für diese Beratung entrichtet die FWA monatlich pauschal 150,- € zzgl. MwSt. Fragen zum Vereinsrecht, Haftungsfragen oder Datenschutzproblematiken sind häufig nachgefragte Themen (2.200,- €).

Für ein Welcome Paket für Vereine (ABC mit den wichtigsten Fakten) werden 2.500,- € veranschlagt und für einen runden Tisch mit zentralen Akteuren des Wittelsbacher Landes 500,- €.

Kooperation mit VHS: 1.000,- € (2025: 1.000,- €)

Für Teilnehmer, die ehrenamtlich tätig sind, bietet die FWA in Zusammenarbeit mit der VHS spezielle Kurse an. Dafür übernimmt die FWA die Referentenkosten, die VHS organisiert die Veranstaltungen. Die Teilnehmer entrichten eine sehr geringe Gebühr in Höhe von 10,- €, die die Kosten der VHS deckt.

Lernpaten: 9.500,- € (2025: 10.000,- €)

Lernpaten erweisen sich als wichtige Stütze im Schulalltag. Derzeit sind im Landkreis 87 Lernpaten an 26 Schulen tätig. Schulungen zur Qualifizierung der Lernpaten (2.000,- €), Fahrtkosten (3.000,- €), Materialien (1.500,- €) sowie Anerkennungsmaßnahmen (3.000,- €) werden den Ehrenamtlichen angeboten bzw. übernommen.

Engagiert für Asylbewerber: 8.700,- € (2025: 8.700,- €)

Netzwerktreffen (2.100,- €), Schulungen für Helfer und hauptamtliche Kräfte (1.500,- €), Reisekosten für Ehrenamtliche sowie Dozierende (600,- €), Materialien für Deutschkurse etc. (1.500,- €), Supervisionen (2.000,- €) sowie Anerkennung der Ehrenamtlichen (1.000,- €) fallen in diesen Bereich.

Sprach- und Kulturmittler: 4.500,- € (2025: 4.100,- €)

Die Bedeutung des Projekts Sprach- und Kulturmittler wird spätestens seit Frühjahr 2022 mit Einsetzen der Ukraine-Krise nachhaltig deutlich, doch auch für die restlichen Neuzugewanderten sind vielfältige Einsätze nötig. Eine zweitägige Schulung der Ehrenamtlichen zur Vorbereitung auf die Tätigkeit (2.300,- €), Erfahrungsaustausch (500,- €), Anerkennungskultur (1.200,- €) und Öffentlichkeitsarbeit (500,- €) werden für die 67 Ehrenamtlichen angesetzt.

Jugendprojekt: 3.000,- € (2025: 3.000,- €)

Nach wie vor ist die FWA in Gesprächen mit dem Wittelsbacher Land e.V. bzgl. einer Kooperation zur Durchführung dieses Projekts. Mit einer entsprechenden LEADER-Förderung sollen Personal- und Sachkosten anteilig finanziert werden. Das Projekt konnte bisher aufgrund von Personalausfällen nicht gestartet werden. Da die Personalausstattung der FWA sich deutlich positiv verändert, soll diesem Projekt zentrale Aufmerksamkeit zukommen.

Seniorenprojekt: 500,- € (2025: 500,- €)

Zur Durchführung von Netzwerktreffen zwischen Ehrenamt und Senioren werden 500,- € veranschlagt.

Arbeit mit Einrichtungen und Organisationen: 1.000,- € (2025: 1.000,- €)

Hier werden Austauschtreffen mit den Einrichtungen und Organisationen, die mit Ehrenamtlichen arbeiten, veranschlagt.

Öffentlichkeitsarbeit/Sonstiges: 7.700,- € (2025: 7.000,- € + 300,- € Sonstiges)

Die überörtliche Engagementplattform „freilich“ wird gestartet und soll beworben werden (4.000,- €). Sonstige Werbemittel (Give aways, Jahresbericht, Flyer) werden für Veranstaltungen und den zielgerichteten Einsatz bereitgehalten (3.000,- €).

Ergänzend fallen die Mitgliedsbeiträge für lagfa und bagfa an. Über die Dachverbände erhält die FWA wichtige Informationen und kann an vielen Veranstaltungen und Fortbildungen zu sehr günstigen Konditionen teilnehmen. Ergänzend ist die Gebühr für einen Bezahl-Account von chatgpt veranschlagt, um vor allem die Erstellung von Texten effizienter gestalten zu können.

Anerkennung: 1.500,- € (2025: 1.500,- €)

Im Jahr 2026 soll für die in Projekten der FWA tätigen Ehrenamtlichen ein Fest als Anerkennung stattfinden.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisentwicklungsausschuss sowie der Kreisausschuss empfehlen dem Kreistag, die vorgestellten Einzelansätze des SG 25 Ehrenamt, Bildung, Integration, Fachbereich 0251 (Freiwilligenagentur) in den Haushalt 2026 aufzunehmen.

Rösch, Eva